



Bern, 4. Juli 2011

An die Mitglieder des Bundesrates

Informationsnotiz

Bundesverwaltungsreform Ref 05/07: QSP 8

Das Querschnittsprojekt 8 „Konzentration der Bibliotheken und Dokumentationsdienste der allgemeinen Bundesverwaltung im Raume Bern“ ist umgesetzt, der Schlussbericht liegt seit 1.7.2011 in genehmigter Fassung vor.

1. Ausgangslage.

Der Bundesrat wollte eine Konzentration auf einen Standort mit einer Einsparung von 25% der Personal- und 20% der Fachliteratur-Sachmittel (ca. 3,3 Mio. Mindesteinsparpotential). Zudem wünschte er, dass die Leitbibliothek zukunftsfähig ist (z.B. besserer Service public mit optimierten Informatikmitteln etc.).

2. Umsetzungsergebnisse QSP 8, Projektleitung VBS 1.7. 2006 – 30.6.2011

Haushaltsverbessernde Massnahmen

Es konnten 7,2 Mio. Franken haushaltsverbessernde Massnahmen erzielt werden. Knapp 44 Stellen resp. 54% und rund 5,7 Mio. Franken sind abgebaut, und 1,5 Mio. Franken Fachliteratur-Sachmittel resp. 45% sind als effektive haushaltsverbessernde Massnahmen zugewiesen worden.

Konzentration der Standorte

Von den ursprünglich 44 Standorten verbleiben ein dezentraler Standort (EBG des EDI) und sechs mit reduzierten Mitteln und mit rein amtsinterner Ausrichtung tätige Dokumentationsdienste im Raum Bern.

Amt/Departement	Stellenprozente	Fachliteratur-Sachmittelbudget CHF
EBG des EDI	0.65	24'000
Sekretariat FAO des BLW/EVD	-	-
Bundesanwaltschaft	0.7	-
SECO des EVD	1.9	204'000
SWTR des EDI	1	40'000
Bundesarchiv des EDI	0.07 (136 Std/Jahr)	12'000
BAG des EDI	2.25	281'000
Total im Alexandriaverbund	6.57 Stellen	561'000
Übertritt BJ in den Westschweizer Bibliotheksverbund (Rero)	1.2 Stellen	76'000
Total dezentraler Stao/Dok D	7.77 Stellen	637'000
Im Vergleich BiG	30.1 Stellen	1'542'000

Transfers an die Bibliothek am Guisanplatz BiG des VBS (neue Leitbibliothek der allg. BV):

Personalmittel von CHF 891'444 (8,2 Stellen), Fachliteratur-Sachmittel von CHF 812'000,

Bestände von rund 7,5 Laufkilometern resp. ca. 200 Tonnen und 17 Zettelkataloge.

Neue rechtliche Grundlagen

Die neuen rechtlichen Grundlagen (Weisungen Bundesrat und nachfolgendes Recht) sind per 1.1.2009 in Kraft getreten.

Revision und Empfehlungen der Eidgenössischen Finanzkontrolle EFK

Die EFK hat in der Zeit vom 5. bis 23.10.2009 bei der BiG eine angemeldete Revision betreffend „Finanzielle Führung und Status der Zusammenführung der Bibliotheken“ durchgeführt. Die erhaltenen priorisierten Empfehlungen EFK hat die BiG in der Zwischenzeit umgesetzt, andere können erst nach Abschluss des QSP 8 in Angriff genommen werden.

Die EFK hat festgestellt, dass Tendenzen bestehen, die der Zielsetzung der Verwaltungsreform zuwiderlaufen:

„Es bestehen jedoch Hinweise darauf, dass trotz der Konzentration weiterer Mittel in bibliotheksverwandte Leistungen ausserhalb der BiG fliessen und Ressourcen ausserhalb der BiG erhalten bzw. aufgebaut werden. Zudem wird eine erneute Zersplitterung der Informatiksysteme festgestellt. Die Informationen über die innerhalb der Bundesverwaltung verfügbaren Bibliotheksbestände können durch Austritte aus dem Alexandria-Verbund und das Entstehen von Kleinstbibliotheken mit eigener Software nicht zentral abgerufen werden. Die Eindämmung dieser Tendenzen ist Aufgabe aller Departemente, die BiG sollte hierbei als Leitbibliothek eine führende Rolle einnehmen (...) Das Teilprojekt Konzentration ist wie vorgesehen abzuschliessen. Unter dem Titel „Zukunftsfähigkeit“ sollte die BiG im Rahmen ihrer Möglichkeiten und unter Berücksichtigung von Kosten-Nutzen-Betrachtungen einer Zersplitterung der Informationssysteme entgegenwirken. Die nicht mehr zugänglichen Informationen der DEZA und BAFU sollten wieder in den Alexandria-Verbund zurückgeholt werden. Die neu im Réseau romand (Anmerkung: gemeint ist damit der Westschweizer Bibliotheksverbund / Réseau des bibliothèques de Suisse occidentale (Rero) katalogisier-

ten Bibliotheken der Bundesverwaltung sollten zumindest systemisch wieder für Alexandria-Benützer zugänglich gemacht werden. Vor einer allfällig erneuten Ausschreibung der Bibliothekssoftware des Alexandria-Verbundes sind departementsübergreifend die strategischen Ausrichtungen zur Verhinderung einer weiteren Zersplitterung der Bibliotheken und Verbände zu klären.“

Zukunftsfähigkeit Leitbibliothek

Die erfolgreiche Realisierung von kundenfreundlichen Massnahmen zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Leitbibliothek wird prioritär in den nächsten Jahren in der Linie BiG angepackt, u a in der Umsetzung der vorliegenden strategischen Informatikplanung.

Schlussbericht QSP 8

Der genehmigte Schlussbericht ist auf der Website QSP 8 unter www.guisanplatz.ch aufgeschaltet.

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport VBS



Ueli Maurer